

Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 160 (1980)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Gesellschaft für Klinische Chemie

Autor: Märki, H.H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Gesellschaft für Klinische Chemie

Gegründet 1957

1. Tagungen

Die Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Klinische Chemie wurde am 6. und 7. Juni 1980 zusammen mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Klinische Chemie abgehalten. Als Hauptthemen wurden behandelt: Prae-, Peri- und Neonatalmedizin, Steroidhormon-Rezeptoren, Pankreasdiagnostik, Rheumaserologie.

2. Wissenschaftliche Projekte

Die von unserer Fachkommission koordinierten wissenschaftlichen Projekte unserer Gesellschaft konzentrierten sich im Berichtsjahr auf folgende Themen: Standardisierung von Enzymbestimmungen, ausgewählte Glukosebestimmungsmethoden, Beeinflussung klinisch-chemischer Resultate durch Medikamenteneinnahme, diagnostische und prognostische Bedeutung klinisch-chemischer Parameter.

3. Publikationen

Die Schweizerische Gesellschaft für Klinische Chemie ist Mitträger der internationalen Zeitschriften Clinica Chimica Acta sowie Journal of Clinical Chemistry und Clinical Biochemistry und sie ist im editorial board dieser Zeitschriften vertreten.

Durch ein gesellschaftsinternes Bulletin werden die Mitglieder unserer Gesellschaft regelmässig über organisatorische, administrative und fachliche Probleme orientiert.

4. Internationale Beziehungen

Die Schweizerische Gesellschaft für Klinische Chemie ist in den Expert Panels der International Federation of Clinical Chemistry (IFCC) vertreten. Sie nimmt ausserdem regelmässig an den Arbeiten der Standardisierungskommission der Klinisch-Chemischen Gesellschaften von 5 westeuropäischen Ländern (Deutschland, Oesterreich, Frankreich, Niederlande, Schweiz) teil und ist in den wichtigsten Spezialkommissionen vertreten.

5. Bemühungen im Bereiche von Ausbildung, Koordination und Information

Eine Arbeitsgruppe der Fachkommission unserer Gesellschaft betreut die Ausbildung klinischer Chemiker und bemüht sich, die wenig vorhandenen Ausbildungsplätze optimal zu nutzen. Ein Mitglied dieser Arbeitsgruppe wirkt in der Kommission für Ausbildung in klinischer Chemie der IUPAC mit.

6. Administrative Tätigkeit

Der Vorstand der Schweizerischen Gesellschaft für Klinische Che-

mie führte im Berichtsjahr 4 Sitzungen durch.

Der Präsident: Dr. H.H. Märki

Schweizerische Gesellschaft für Kristallographie

Gegründet 1968

1. Jahrestagung 1980

Die Jahrestagung unserer Gesellschaft fand gemeinsam mit den italienischen Schwestergesellschaften für Kristallographie und Kristallzüchtung vom 28. März bis 1. April 1980 in Trento (Italien) statt. Teilnehmerzahl: ca 200 (davon ca 50 aus der Schweiz). Es wurden 2 Hauptvorträge und 8 Uebersichtsvorträge gehalten sowie ca 60 Posters ausgestellt. In Kurzreferaten wurden ausserdem die Arbeitsgebiete der verschiedenen Forschungsgruppen in beiden Ländern vorgestellt.

2. Internationale Sommerschule über Anorganische Kristallchemie

Vom 21. Juli bis 24. Juli 1980 wurde vom Laboratoire de Cristallographie aux Rayons X der Universität Genf eine internationale Sommerschule über anorganische Kristallchemie organisiert. An der Veranstaltung, die im Gebäude SCIENCES II der Universität Genf abgehalten wurde, nahmen 81 Teilnehmer aus 16 Ländern teil, darunter 23 Schweizer und 29 Deutsche. Die Vorlesungen, die in englischer Sprache vorgetragen wurden, wurden von sieben Vortragenden aus Schweden, der Niederlande, Deutschland und der Schweiz gehalten. Jeder Vortragende hatte einen halben Tag zu seiner Verfügung um die Zuhörer mit Hilfe vorbereiteter schriftlicher Unterlagen in sein Spezialgebiet einzuführen, wobei auch besonderer Wert darauf gelegt wurde, dass die Teilnehmer an vorbereitenden Uebungsbeispielen mit dem Fachgebiet vertraut gemacht wurden.

3. Internationale Beziehungen

6th European Crystallographic Meeting Barcelona, 28. Juli - 1. August 1980. Aus der Schweiz waren ca 20 Teilnehmer anwesend. Als Delegierter der Schweiz beim European Crystallographic Committee hat Dr. H.D. Flack (Genf) an deren Sitzungen teilgenommen.

Prof. A. Niggli (Zürich) war zusammen mit einigen Mitarbeitern weiterhin an der Vorbereitung der neuen Ausgabe der International Tables of Crystallography beteiligt.

In der International Union of Crystallography ist die Schweiz durch den Präsidenten der SGK vertreten. Der Sekretär des Nationalkomitees ist Prof. W.M. Meier (Zürich).

Im International Council of Crystal Growth ist die Schweiz vertreten durch den Leiter und den Sekretär unserer Sektion für